Die Absicht der Tfillin

5. August 2020 – 15 Av 5780



Die Absicht der Tefillin ist, dass es sozusagen eins mit dem wird, der Tefillin legt.
Die Botschaft ist wie bei einer Hauttransplantation: Das Tefillin sollte ein Teil von uns werden.
Zum Beispiel enthält die Botschaft der Tefillin die Einheit von Haschem. Wir müssen das zu unserem eigenen machen.

Tefillin sollten auch schwarz sein. Warum schwarz? Schwarz ändert die Farbe nicht leicht. Warum sind unsere Tefillin geschwärzt? Weil die Tefillin das repräsentieren, was wir sind. Tefillin sind unsere Identität. Wir dürfen niemals unsere Identität aufgeben.

Die Buchstaben auf Tfillin

Das Kopftefillin hat zwei Buchstaben “schin”. Eines mit den drei Beinen und das andere mit vier Beinen. Der Buchstabe schin hat den Zahlenwert 300.
Zwei Schins sind insgesamt 2 x 300 = 600. Sh-sh ist das hebräische Wort “shesh” oder sechs. Zusammen mit den sieben Beinen erreichen wir 613, die genaue Anzahl der Mitzwot aus der Tora.
Die Nummer vier hat auch einen wichtigen Platz in Tefillin. Es gibt vier Pergament Parshiot in vier Batim am Haupt. Das Haus der Tefillin muss vollständig quadratisch sein.

Der Knoten der Tefillin des Kopfes hat die Form eines “Dalet”, des vierten Buchstabens des Alef-Bets.
Das “Schin” auf den Tefillin des Kopfes auf einer Seite hat vier Beine. Die Nummer vier hat mit den vier Arten zu tun, wie die Welt von Haschem erschaffen wurde. Daher hat der heilige Name von Haschem auch vier Buchstaben

Wusstest du?

… Sieben Wicklungen mit Tefillin um den Arm gemacht sind?
… Alles aus Tefillin koscherer Tiere gemacht werden muss?
… Die Parshiot geschrieben werden auf komplett weiß Pergament?
… Und dass die Batim (Gehäuse) und Riemen komplett schwarz sein sollten?
… Die Tefillin mit den Sehnen eines koscheren Tieres zusammengebunden sind?
… Die Batim (Gehäuse) des Tefillin genau quadratisch sein sollten?
… Dass die beiden Buchstaben “schin” auf den Kopftefillin sieben Beine zusammen haben?

Geschichte

Eli: Jeden Tag – außer Schabbat und Jomtow – legen wir Tefillin. Mit den Tefillin erhalten wir ein besonderes Signal vom Himmel, wie ein Radio. Deshalb muss bei Tefillin alles so präzise sein. Das Radio empfängt Strahlung. Sobald nur noch ein Kabel im Radio lose ist, funktioniert es nicht mehr. Tefillin muss ein besonderes Signal vom Himmel erhalten. Deshalb müssen sie sehr genau nach den Mitzwot des Schreibens von Tefillin geschrieben werden.“

Ariella: „Wir können den Vergleich mit dem Radio noch weiter ausbauen. Eine lange Studie ist erforderlich, wenn wir verstehen möchten, wie ein Radio funktioniert. Trotzdem können wir schon als kleines Kind das Radio selbst einschalten. Gleiches gilt für die Mitzwot aus der Tora. Wir können ein

Leben lang lernen, um ihre Bedeutung zu verstehen. Aber wir können alle das Signal vom Himmel empfangen, egal wie wenig wir über die Tora wissen.“

.